

Für den Vorsitz:



Jochen Reutter ist Apotheker und seit 1988 in der pharmazeutischen Industrie tätig. Seine berufliche Laufbahn führte ihn neben verschiedenen Stationen in Deutschland auch nach Lateinamerika und die USA. Seit 2012 ist er Geschäftsführer der GSK Vaccines GmbH in Marburg, die aus der Novartis Vaccines & Diagnostics GmbH hervorgegangen ist. Er ist ein erfahrener Pharma-Manager, der den wieder erstarkten Industriestandort Marburg kompetent vertritt. Er hat auch bei der Gründung der Initiative Gesundheitsindustrie Hessen mitgewirkt.

Für den Stellv. Vorsitz:



Dr. Marcus Kuhnert studierte Wirtschaftsingenieurwesen in Darmstadt und schloss sein Studium mit Promotion ab. 1999 begann er seine berufliche Laufbahn bei Henkel AG & Co. KGaA. Begonnen in den Bereichen Controlling und Investor Relations, zuletzt als Chief Financial Officer der Sparte Laundry & Home Care. Es erfolgte ein Wechsel zu Merck KGaA. Seit 2014 ist er Mitglied der Geschäftsführung und CFO.



Dr. Matthias Braun startete seine berufliche Laufbahn nach dem Chemiestudium in Mainz bei der Höchst AG als Laborleiter. In 2005 wurde er zum Mitglied der Geschäftsführung für Wirkstoffe Der Sanofi Deutschland bestellt. Seit 2012 hat er darüber hinaus auf verschiedenen Ebenen die Funktion Continuous Improvement und Lean Management inne. In dieser Funktion leitet er seit 2017 die Effizienzprogramme am Standort Frankfurt für die Industriellen Funktionen.



Dr. Rainer Fretzen studierte Verfahrenstechnik und promovierte im Bereich „Technische Chemie“ an der RWTH Aachen. Seine berufliche Laufbahn startete er 1990 in der Technischen Planung der Hüls AG in Marl. Es folgten Positionen im Finanzbereich und Management in verschiedenen verbundenen Unternehmen. Im Evonik Konzern leitete er zuletzt das Konzerncontrolling und seit 2012 das Geschäftsgebiet Performance Intermediates. Seit 2019 ist er Vorsitzender der Geschäftsführung der Evonik Technology & Infrastructure GmbH.



Ulrike Fröhlich ist promovierte Apothekerin und seit 20 Jahren in der pharmazeutischen Industrie tätig. Seit 2016 ist sie Leiterin des Bayer-Standorts Darmstadt. Auch im Rahmen der Initiative Gesundheitsindustrie Hessen ist Ulrike Fröhlich bereits ein Aktivposten in der politischen Kommunikation. Der Standort des ehemaligen Familienunternehmens Steigerwald in Darmstadt ist jetzt Kompetenzzentrum für pflanzliche Arzneimittel im Bayer-Konzern.



Petra Jumpers begann Ihre Laufbahn bei Lilly in 2002. Sie hatte dort verschiedene Positionen in Marketing und Vertrieb inne. 2009 verantwortete sie eine Produktneueinführung in Japan, bevor sie 2013 in das Headquarter in die USA wechselte. Es folgten globale strategische und operative Führungspositionen. Nach knapp 9 Jahren im Ausland hat sie 2019 die Position der Geschäftsführerin bei Lilly Deutschland GmbH in Bad Homburg übernommen.



Martin Kersten ist Dipl. chem. Ing. und führt seit 2006 mit seinem Bruder Stefan die Geschäfte des 235 Jahre alten Familienunternehmens G.E. Habich's Söhne GmbH & Co. KG Farbenfabriken im nordhessischen Reinhardshagen. Mit ihm hat der VCI Hessen-Vorstand im Jahr 2016 einen authentischen Vertreter aus dem Mittelstand hinzugewonnen, der die Lack- und Druckfarbenindustrie und die Familienunternehmen vertritt.



Oliver Kinkel hat Betriebswirtschaft studiert und leitet bei Clariant, neben seiner Verantwortung als Vorsitzender der Geschäftsführung in Deutschland, die Region Europe, Middle East and Africa. Herr Kinkel hat seine berufliche Laufbahn bei der Hoechst AG begonnen, und ist nach verschiedenen Stationen im Ausland, mit dem Verkauf des Hoechster Spezialchemie Geschäftes 1997 zu Clariant übergegangen. Bei Clariant leitete er verschiedene globale Funktionen und Geschäftseinheiten bevor er Ende 2016 die aktuelle Rolle übernommen hat.



Dr. Joachim Kreysing hat Chemie studiert und begann seine berufliche Laufbahn bei der Unternehmensberatung McKinsey. 2003 wechselte er in die Geschäftsführung der Infraserb Höchst Technik GmbH. In den Folgejahren sammelte er weitere Erfahrung auf der Geschäftsführungsebene u.a. bei Bilfinger Industrial Technologies, bis er 2015 zur Infraserb Höchst AG als Geschäftsführer zurückkehrte.



Klaus Rudert ist Ingenieur und hat einen Master in Business Marketing. Er ist seit 19 Jahren in verschiedenen kommerziellen Positionen bei DOW tätig, bis 2017 war Herr Rudert Commercial VP EMEA im Bereich Automotive. Seit 2017 ist Herr Rudert Mitglied der Geschäftsführung der DOW Deutschland Anlagengesellschaft mbH und Dow Inc.; die DOW-Deutschlandzentrale zog in 2019 nach Wiesbaden um.



Dr. Hartmut Staatz studierte Verfahrenstechnik an der RWTH Aachen. Er begann seine Karriere als Ingenieur in der Verfahrensentwicklung der BASF in Ludwigshafen. Im weiteren Verlauf übernahm er im Unternehmen verschiedene auch regionale und globale Führungspositionen in den Bereichen Technologie, Controlling und Produktion für Crop Protection, später für Performance Chemicals. Seit Oktober 2019 ist er Vorsitzender der Geschäftsleitung und Standortleiter der BASF Lampertheim GmbH.